

Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)



Prof. Haderlein Mitglied im Akkreditierungsausschuss des Wissenschaftsrats Leiter der ZFH für drei Jahre berufen

Koblenz, 13. November 2012 – Prof. Dr. Ralf Haderlein, Leiter der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) wurde zum neuen Mitglied des Ausschusses für die institutionelle Akkreditierung privater Hochschulen berufen. Bei der institutionellen Akkreditierung handelt es sich um ein Verfahren zur Qualitätssicherung, das der Wissenschaftsrat seit dem Jahr 2000 einsetzt. Das Gremium klärt, ob eine nichtstaatliche Hochschuleinrichtung in der Lage ist, Leistungen in Lehre und Forschung zu erbringen, die anerkannten wissenschaftlichen Maßstäben entsprechen.

Der Wissenschaftsrat ist eines der wichtigsten wissenschaftspolitischen Beratungsgremien in Deutschland. Er berät die Bundesregierung und die Regierungen der Länder in allen Fragen der inhaltlichen und strukturellen Entwicklung der Wissenschaft, der Forschung und des Hochschulbereichs. Die Mitgliedschaft im Akkreditierungsausschuss besteht zunächst für drei Jahre mit der Möglichkeit der Wiederberufung.

Haderlein obliegt seit dem 1. September 2008 in zweiter Amtszeit die Leitung der ZFH. Die ZFH mit Sitz in Koblenz ist eine wissenschaftliche Einrichtung der Länder Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland. Sie fördert und unterstützt die Entwicklung und Durchführung von Fernstudien und kooperiert dazu mit den 13 Fachhochschulen der drei Bundesländer und länderübergreifend mit fünf weiteren Fachhochschulen. Der ZFH-Fernstudienverbund besteht seit 14 Jahren und bietet über 40 Fernstudienangebote. Haderlein hat als Professor des Fachbereiches Sozialwesen der Hochschule Koblenz zugleich auch die Studiengangsleitung des Fernstudiengangs Bachelor of Arts: „Bildungs- und Sozialmanagement mit Schwerpunkt frühe Kindheit“ inne. Somit verfügt er neben seinem interdisziplinären wissenschaftlichen Hintergrund auch über langjährige Praxis auf dem Gebiet der Entwicklung und Durchführung des Fernstudiums an Fachhochschulen.

Über die ZFH

Die ZFH - Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen ist der bundesweit größte Anbieter von Fernstudiengängen an Fachhochschulen mit akademischem Abschluss. Sie ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland mit Sitz in Koblenz und kooperiert mit den 13 Fachhochschulen der drei Bundesländer und länderübergreifend mit weiteren Fachhochschulen in Bayern, Berlin, Brandenburg und Nordrhein-Westfalen. Der ZFH-Fernstudienverbund besteht seit 14 Jahren - das Repertoire umfasst über 40 Fernstudienangebote betriebswirtschaftlicher, technischer und sozialwissenschaftlicher Fachrichtungen. Alle ZFH-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen AQAS, ZEvA, AQUIN bzw. AHPGS zertifiziert und somit international anerkannt. Das erfahrene Team der ZFH fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung sowie bei der Durchführung ihrer Fernstudiengänge. Derzeit sind über 3600 Fernstudierende bei der ZFH eingeschrieben. Für die Zukunft verfolgt die ZFH eine konsequente Wachstumsstrategie mit dem Ziel, dem von Wirtschaft und Politik geforderten Ausbau sowie der Weiterentwicklung von Aus-, Fort- und Weiterbildung gerecht zu werden.

Redaktionskontakt:

Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel.: 0261/91538-24, Fax: 0261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de,
Internet: www.zfh.de